

ALLGEMEINE HINWEISE

-  Präsenz I: Donnerstag–Sonntag, 02. - 05.07.2026 (35 UE)
-  Präsenz II: Freitag–Sonntag, 04. - 06.09.2026 (25 UE)
-  Modul 1+2: Mittwoch/Donnerstag, 02./03.09.2026 (16 UE)
-  eLearning-Phase vom 06.07.2026 - 01.09.2026 (20 UE)
- Bitte beachten Sie, dass für das eLearning eine stabile Internet-Verbindung zur Verfügung steht.
-  48149 Münster, Stadthotel Münster, Aegidiistraße 21

Teilnahmegebühren inkl. Modul 1+2 (s. Inhalte)

- € 2.199,00 Praxisinhabende Mitglied der Akademie
- € 2.199,00 vmf-Mitglied 
- € 2.399,00 Praxisinhabende Nichtmitglied der Akademie
- € 1.999,00 Arbeitslos/Elternzeit

Teilnahmegebühren ohne Modul 1+2 (s. Inhalte)

- € 1.521,00 Praxisinhabende Mitglied der Akademie
- € 1.521,00 vmf-Mitglied 
- € 1.721,00 Praxisinhabende Nichtmitglied der Akademie
- € 1.321,00 Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster
Ansprechpartner: Martin Wollschläger-Tigges
Telefon: 0251 929-2242, Fax: 0251 929-27 2242
E-Mail: martin.wollschlaeger-tigges@aeawl.de

Begrenzte Anzahl an Teilnahmeplätzen!

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die Fortbildung-App der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um sich zu der Veranstaltung anzumelden:

Kurs-ID: 5814

www.akademie-wl.de/app

www.akademie-wl.de/fortbildungskatalog



WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG & REFERIERENDE

Wissenschaftliche Leitung

- Prof. Dr. med. Bernd Bokemeyer, Minden
Dr. med. Ulrich Tappe, Hamm
Prof. Dr. med. Andreas Tromm, Hattingen
Petra Hartmann, Minden
Jennifer Zemke, Herne

ALLGEMEINE HINWEISE

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmevoraussetzung ist die Berufsausbildung und erfolgreiche Prüfung zur/zum Medizinischen Fachangestellten oder die Berufsausbildung und erfolgreiche Prüfung in einem vergleichbaren medizinischen Fachberuf sowie eine mindestens 3-jährige Berufserfahrung in einer gastroenterologischen Schwerpunktpraxis / Fachabteilung / Fachambulanz voraus.

Modul

Die Fortbildungsveranstaltung ist vollständig anrechnungsfähig auf den medizinischen Wahlteil im Rahmen der beruflichen Aufstiegsqualifikation „Fachwirt/in für ambulante medizinische Versorgung“.

Fortbildungsentwicklung und -gestaltung durch die Akademie für medizinische Fortbildung, die FA-CED und das Kompetenznetz Darmerkrankungen.



Die Veranstaltung findet mit freundlicher Unterstützung des Kompetenznetz Darmerkrankungen (17.500,00 €) statt.

Förderungsmöglichkeit

Bildungsscheck:

bildungsscheck.nrw.de

BILDUNGSSCHÉCK

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPAISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



ESF
in Nordrhein-Westfalen
In Menschen investieren.



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Bitte beachten Sie, dass nur Bildungsschecks, die vor Veranstaltungsbeginn bzw. vor Beginn einer vorgeschalteten eLearning-Phase eingereicht werden, gültig sind und anerkannt werden.

(Foto-Nachweis: magicmine – istockphoto.com)
Änderungen und Irrtümer vorbehalten! Stand: 27.05.2025/wol

Medizinische Fachangestellte

und Angehörige anderer Medizinischer Fachberufe



Spezialisierungsqualifikation

Versorgungsassistenz Chronisch Entzündliche Darmerkrankungen CED

gem. Curriculum der Bundesärztekammer
76 UE Präsenz / 20 UE eLearning

Modul

Kompetenznetz
Darmerkrankungen

FA-CED



Der Kurs entspricht den
„Qualitätskriterien eLearning
der Bundesärztekammer“



Berufsverband Niedergelassener
Gastroenterologen Deutschlands e.V.



Juli/September 2026



Münster



Blended-Learning

VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,
auf der Grundlage des 120 Unterrichtseinheiten (UE) umfassenden Fortbildungscurriculum „Chronisch Entzündliche Darmerkrankungen (CED)“ der Bundesärztekammer, das gemeinsam mit der Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, dem Kompetenznetz Darmerkrankungen und der FA-CED entwickelt wurde, können Medizinische Fachangestellte und Angehörige der Pflegeberufe die Spezialisierungsqualifikation „Versorgungsassistenz CED“ erwerben.

Um die Unterstützung in der Behandlung dieser teils sehr schwer erkrankten Patientinnen und Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen (Morbus Crohn und Colitis Ulcerosa) zu optimieren, ist die Spezialisierungsqualifikation „Versorgungs-assistenz CED“ entwickelt worden.

Das Fortbildungscurriculum besteht aus krankheitsspezifisch ausgerichteten Modulen in Präsenzform sowie einer 20 UE umfassenden eLearning-Phase, die zwischen den Präsenzphasen I und II zu absolvieren ist. In der eLearning-Phase sollen die Teilnehmenden die Inhalte der Präsenz-Phase I vertieft bzw. sich auf die Inhalte der Präsenz-Phase II in Form von eigenständigem Lernen vorbereiten. Hierfür steht die elektronische Lernplattform ILIAS der Akademie zur Verfügung. Im Rahmen des Curriculums ist darüber hinaus ein 24 UE umfassendes Praktikum in einer gastroenterologischen Fachpraxis/Klinik mit CED-Schwerpunkt nachzuweisen. Das Curriculum schließt mit einer schriftlichen Lernerfolgskontrolle ab. Durch den erfolgreichen Abschluss der Spezialisierungsqualifikation werden zusätzlich die Zertifikate "Study Nurse im Kompetenznetz Darmerkrankung" und ein GCP-Zertifikat erworben.

Über Ihr Interesse an der Fortbildung freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen



Christoph Ellers
Leiter Ressort Fortbildung der ÄKWL



Prof. Dr. med. Bernd Bokemeyer
Kompetenznetz Darmerkrankungen



Petra Hartmann
FA-CED



Dr. med. Ulrich Tappe
Berufsverband Niedergelassener
Gastroenterologen Deutschlands

INHALT

Curriculare Fortbildung

Chronisch Entzündliche Darmerkrankungen

Medizinische Fachangestellte sollen Ärztinnen und Ärzte in gastroenterologischen Facharztpraxen / Fachabteilungen in der Diagnostik und Therapie Chronisch Entzündlicher Darmerkrankungen, insbesondere Colitis Ulcerosa und Morbus Crohn, unterstützen und entlasten,

- sie wirken bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen fach- und situationsgerecht mit und führen in diesem Zusammenhang delegierbare ärztliche Leistungen durch
- sie kommunizieren situationsgerecht mit Patientinnen und Patienten und Angehörigen während des Aufenthalts in der Praxis oder Klinik und kooperieren im Praxisteam
- sie unterstützen und schulen Patientinnen und Patienten in komplexen Therapiesituationen und beraten sie bei der Krankheitsbewältigung
- sie beraten Patientinnen und Patienten in Fragen der Ernährung, des Sports, der Schwangerschaft und des Stillens, führen sie in den Umgang mit der Stomaversorgung ein und wirken bei der Erstellung von Impfplänen mit
- sie informieren in sozialrechtlichen Fragen und bei der Hilfsmittelversorgung und führen begleitende Dokumentations- und Verwaltungsaufgaben durch
- sie begleiten Klinische Studien, insbesondere Nicht-Interventionelle Studien (NIS) in der Funktion einer/eines „Study Nurse“
- sie setzen im Sinne des „lebenslangen Lernens“ neues Wissen, neue Methoden sowie Arbeitstechniken und -verfahren selbstständig um

INHALT

Curriculare Fortbildung

Chronisch Entzündliche Darmerkrankungen

* **Modul 1:** Kommunikation und Gesprächsführung (8 UE)

* **Modul 2:** Wahrnehmung und Motivation (8 UE)

Modul 3: Medizinische Grundlagen (24 UE)

Modul 4: Diagnostische Verfahren (6 UE)

Modul 5: Therapeutische Verfahren (12 UE)

Modul 6: Begleitende medizinische
Versorgungsmaßnahmen (11 UE)

Modul 7: Psychosoziale Hilfen (10 UE)

Modul 8: Studienmanagement (13 UE)

**Erarbeitung und Diskussion von schriftlichen Hausaufgaben
einschließlich Lernerfolgskontrolle (4 UE)**

**Praktische Hospitation in einer gastroenterologischen
Fachpraxis/Klinik mit CED-Schwerpunkt (24 UE)**

WICHTIGER HINWEISE

* Die Module 1 „Kommunikation und Gesprächsführung“ (8 UE) und 2 „Wahrnehmung und Motivation“ (8 UE) gem. Bundesärztekammercurricula können angerechnet werden, wenn diese Module bereits absolviert wurden bzw. bei einer anderen Ärztekammer belegt werden. In diesem Fall buchen Sie bitte die Fortbildung ohne Modul 1 und 2. Die Präsenz-Phase II beginnt dann für Sie erst am Freitag, 04.09.2026.